



Komplettbaugrube

- Erstellung der Baugrube Süd im Hafentparkquartier in Frankfurt
- Verbauarbeiten, Gründungselemente, Aushub und Wasserhaltung
- Zahlreiche parallel laufende und zu koordinierende Gewerke

Projekt

In direkter Nähe zum Main und unmittelbar neben dem Sitz der Europäischen Zentralbank entwickelt die B&L-Gruppe das Frankfurter „Hafentparkquartier“. Im „Honsell-Dreieck“ entstehen in den nächsten Jahren ca. 600 Wohnungen, Büros, ein Hotel und ein Boardinghouse. Keller Grundbau erhielt im November 2018 den Auftrag zur Erstellung der Baugrube Süd inklusive der Ausführungsplanung.

Herausforderung

Durch die große Bauaufgabe und die zur Verfügung stehende Bauzeit müssen viele Gewerke parallel ausgeführt und aufeinander abgestimmt werden.

Lösung

Auf einer Fläche von 15.000 m² wurde eine bis zu zweifach rückverankerte Baugrubenumschließung aus einer überschnittenen Bohrpfahlwand hergestellt. Als Gründungselemente wurden Mikropfähle zur Auftriebssicherung, bzw. Großbohrpfähle mit einem Durchmesser von 1.500 mm zur Gründung von zwei Hochhäusern ausgeführt. Der Verbau ist bis zu zweimal rückverankert. Neben der Wasserhaltung und den Erdarbeiten wurden die entsprechenden Kampfmittelsondierungen, bzw. -begleitungen ausgeführt.

Bauherr

B&L Real Estate GmbH,
Hamburg

Auftraggeber

B&L Real Estate GmbH,
Hamburg

Gutachter

Ingenieursozietät Prof. Dr.-
Ing. Katzenbach GmbH,
Frankfurt

Leistungen

- ca. 10.000 m überschnittene Pfahlwand
- ca. 750 m² Spundwand
- ca. 1.000 m Gründungspfähle
ca. 125.000 m³ Erdaushub
- ca. 13.000 m Litzenanker
- ca. 11.000 m Mikropfähle
- Wasserhaltung
- ca. 11.000 m
Kampfmittelbohrungen

Leistungszeitraum

Januar 2019 –
voraussichtlich Februar 2020

Keller Niederlassung

Keller Grundbau GmbH
Bereich Großprojekte